

Rechtzeitig für die Einmachzeit

bitten fürs Lager zu bestellen:

Z Das Einmachen, Eindünsten und Dörren der Früchte, Gemüse und Pilze, sowie die Bereitung von Fruchtsaft, Beerenobstwein und Likör für die Haushaltung

Für den praktischen Gebrauch auf Grund langjähriger Erfahrung zusammengestellt von

Küchenmeister Eugen Bechtel

Mit vielen Abbildungen und zwei Tafeln in Farbendruck.

Preis Mk. 1.50 ord., Mk. 1.15 no., M. 1.— bar u. 11/10.

Das Buch berücksichtigt alle Konservierungsmethoden, soweit dieselben für die Haushaltung in Betracht kommen. Es ist also speziell für die Hausfrauen geschrieben und wird diesen ein willkommener Ratgeber sein, den Tisch das ganze Jahr hindurch mit den Erträgen des Obst- und Gemüsegartens zu versehen.

Ulm a. D.

J. Ebner'sche Buchhandlung.

Bernhard Nöhring, Kunstverlag, Lübeck

Von dem seit Jahren vergriffenen Werk:

Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde Bd. XIII

Geschichte der Kölner Malerschule

131 Tafeln Lichtdruck in 4 Bänden

In Gr.-Folio-Format

Mit Textband herausgegeben von **L. Scheibler** und **C. Aldenhoven**

Preis der 4 Bände Bilder 160 *M*
 „ des Textbandes 12 *M*

habe ich einen Neudruck in einer kleinen Anzahl Exemplaren herstellen lassen. Ich bitte die geehrten Firmen, welche das Werk bei mir in den letzten Jahren verlangt haben, ihre Bestellung gef. zu erneuern. Ich kann das Werk nur bar und nur direkt in 4 Postpaketen oder per Frachtgut liefern. Die Ausgabe erfolgt ca. Ende dieses Monats.

Lübeck, Mai 1914

Bernhard Nöhring

Verlag von Ferdinand Enke in Stuttgart.

Z Soeben erschien und wurde als Neuigkeit bzw. als Fortsetzung versandt:

Finanzwirtschaftliche Zeitfragen

herausgegeben von

Reichsrat Prof. Dr. G. von Schanz und Geh. Regierungsrat Prof. Dr. J. Wolf.

Heft 12:

Gemünd, Prof. Dr. W., Die Kommunen als Grundbesitzerinnen.

Lex.-8°. 1914. geh. M. 1.80 ord.

Ich bitte, die „Zeitfragen“, welche zwanglos in Heften von zwei bis fünf Druckbogen erscheinen, allen Parlamentariern, Reichs-, Staats-, Landes- und Verwaltungsbehörden, sowie Nationalökonomern, Finanzleuten, Aufsichtsräten und Vorständen von Banken vorzulegen, unter denen Sie sicher Abnehmer finden werden.